

INSTITUT FÜR SKANDINAVISTIK/FENNISTIK

VORLESUNGEN

41101 Identitätskonstruktionen in Nordeuropa

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 130

Di. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, ab 9.10.2012

S. Schröder

In dieser Vorlesung soll in die Konstruktionsprozesse ethnischer und nationaler Identität in Nordeuropa eingeführt und zugleich eine Übersicht über die Geschichte Nordeuropas in der Neuzeit vermittelt werden. Im Mittelpunkt der Vorlesung steht die in der Forschung viel diskutierte Streitfrage, ob es sich bei den Nationen in Nordeuropa um Produkte des späten 18. und des 19. Jahrhunderts handelt oder ob sie älteren Datums sind.

41126 Sprachenlandschaft im europäischen Norden

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Do. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 56, ab 11.10.2012

M. Järventausta

Die Vorlesung bietet eine Einführung in die sprachliche Situation im europäischen Norden. Ausgehend von den heutigen Amts- bzw. Nationalsprachen in Dänemark, Finnland, Island, Norwegen und Schweden wird ein Überblick über die historische Entwicklung und typologische Eigenschaften der nordgermanischen und ostseefinnischen Sprachen gegeben. Sozio- und kontaktlinguistische Fragen stehen im Mittelpunkt der synchronen Betrachtung, aber durch grammatische Skizzen der einzelnen Sprachen sollen auch strukturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten einerseits zwischen den insel- und festlandskandinavischen Sprachen, andererseits zwischen den skandinavischen Sprachen und dem Finnischen herausgearbeitet werden. Darüber hinaus wird die Situation der sprachlichen Minderheiten in den nordischen Ländern erörtert.

Ein Reader liegt ab Anfang Oktober im Geschäftszimmer des Instituts für Skandinavistik/Fennistik zur Abholung bereit.

41127 Book Sensations in Finland

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 30

Di. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 54, ab 9.10.2012

M. Järventausta

Dozentin: Milla Peltonen, Marja Järventausta

The course explores Finnish literary history from the perspective of "forbidden literature". It will reveal that many of the Finnish classics were sensational in the beginning, giving rise to wide polemics and/or censorship. The course considers different reasons for these fights and examines the books such as Aleksis Kivi: Seitsemän veljestä (1870; Die sieben Brüder), Minna Canth: Työmiehen vaimo (1885; Die Frau des Arbeiters), Juhani Aho: Papin rouva (1893; Ellis Ehe), Pentti Haanpää: Noitaympyrä (1931/1956; Der Teufelskreis), Helvi Hämäläinen: Säädyllinen murhenäytelmä I-II (1941), Olavi Paavolainen: Synkkä yksinpuhelu (1946), Väinö Linna: Tuntematon sotilas (1954; Der Unbekannte Soldat), Paavo Rintala: Sissiluutnantti (1963) and Hannu Salama: Juhannustanssit (1964; Mittsommertanz).

41145 Literarische Praktiken um 1900

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 30

19.10.2012 - 20.10.2012 9.30 - 17.30, Externes Gebäude, extern, Block
+SaSo

S. Schröder

Vom 19.-20.10.2012 findet in Schloss Wahn die Abschlusstagung des DFG-Projektes "Literarische Praktiken in Skandinavien um 1900" statt. Zahlreiche Vorträge thematisieren Aspekte des Tagungsthemas "Literarische Praktiken um 1900"; das genaue Programm etc. ist folgender Website zu entnehmen:

<http://www.uni-koeln.de/phil-fak/nordisch/litprax/abschlusstagung.html>

Die Teilnahme an der Tagung kann als Besuch einer literaturwissenschaftlichen bzw. kulturwissenschaftlichen Vorlesung gewertet werden. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

SEMINARE DES GRUNDSTUDIUMS UND DER BASISMODULE

41102 Fachspezifisches Informationsmanagement

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 70

Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 67, ab 10.10.2012

C. Berrenberg

In diesem Kurs geht es darum, in die wichtigsten wissenschaftlichen Arbeitstechniken einzuführen, d.h. Recherchemöglichkeiten und Präsentationsformen kennenzulernen, Lesetechniken zu entwickeln, das Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten zu erlernen usw.

Studiengang: BA, Basismodul 1

Voraussetzungen: regelmäßige und aktive Teilnahme; Abgabe und Präsentation einer Projektarbeit

Den Seminarplan finden Sie vor Semesterbeginn unter: <http://skanfen.phil-fak.uni-koeln.de/3096.html>**41103 Einführung ins nordische Mittelalter**

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 50

Fr. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 58, ab 19.10.2012

R. Jucknies

In diesem Kurs werden Grundkenntnisse der literarischen, historiographischen und archäologischen Quellen vermittelt. Auf welche Weise ist uns eigentlich die altnordische Literatur und Kultur überliefert? Handschriften, Urkunden, Runensteine und Grabfunde und mehr gilt es hier kennenzulernen. Des weiteren wird in die wichtigsten Methoden und bibliographischen Hilfsmittel zum nordischen Mittelalter eingeführt werden. Wie untersucht man die Quellen, welche Fragen lassen sich an das Material stellen, wo finde ich bereits vorhandene Forschungsergebnisse und wie verschafft man sich überhaupt einen ersten Überblick zu den relevanten Themen?

Nicht zuletzt wird eine Vertiefung der altwestnordischen Sprach- und Literaturkenntnisse durch die Lektüre und Interpretation geeigneter Prosatexte angestrebt, damit am Ende des Kurses eine weitgehende Selbstständigkeit in der Übersetzung und dem Verständnis altnordischer Texte erreicht wird. Wie in früheren Semestern werden Sie selbst zum Ende des Semesters eine eigene Saga verfassen.

41104 Einführung in die skandinavistisch-fennistische Literaturwissenschaft

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 55

Do. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S16, ab 11.10.2012

K. Müller

In diesem Kurs geht es darum, die wichtigsten Epochen und Strömungen der nordeuropäischen Literatur seit der Barockzeit kennenzulernen sowie sich ein literaturwissenschaftliches Analyseinstrumentarium zu erarbeiten. Ein Reader mit den wichtigsten zu lesenden Texten wird zu Beginn des Seminars verteilt.

Voraussetzung für den Scheinerwerb: Übernahme eines Kurzreferates, regelmäßige Teilnahme sowie das Verfassen einer Hausarbeit.

41119 Schwedisch A

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 9.10.2012

Do. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 11.10.2012

U. Persson

In diesem Grundkurs wird durch das Lesen einfacher Texte, Konversations-, Grammatik-, Aussprache- und Hörübungen die Basis für die schwedische Sprachkompetenz gelegt.

Ziel ist der Erwerb kommunikativer Fähigkeiten, die auf fachwissenschaftliche Erfordernisse abgestimmt wird. Dieser Kurs vermittelt auch einen ersten theoretischen und praktischen Einblick in die Landeskunde.

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Test.

Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahme Scheins sind:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den beiden Doppelstunden
- b) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- c) Bestehen des Tests (Inhalt: Grammatik, Aufsatz, Hör- und Textverständnis).

Dieser Kurs ist nur für Fachstudenten/-innen!

41120 Schwedisch C

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S26, ab 10.10.2012

U. Persson

Der Kurs eignet sich für Studenten, die den Schwedisch II-Kurs (den Abschluss vom Basissprachmodul 2 in der schwedischen Sprache) erfolgreich abgeschlossen haben oder bereits den Schwedisch III-Kurs besucht, aber den Leistungsnachweis noch nicht erworben haben. Dieser Kurs ist auch erforderlich für die ZP.

Schwerpunkt dieses Kurses ist die grammatische Korrektheit der schwedischen Sprache. Ein Teil des Seminars besteht aus Referaten, in denen die Studenten die bereits erlernte Grammatik, aus den früheren Schwedisch I und Schwedisch II- Kursen vorstellen und erklären.

Für den Kurs werden außerdem kulturelle und gesellschaftliche Aspekte durch weitere Texte, Übungen sowie Übersetzungen behandelt. Für das dafür benötigte Lehrmaterial wird eine Sammelbestellung in der ersten Unterrichtsstunde gemacht.

Das Grammatikbuch (Praktische Grammatik der schwedischen Sprache von Brigitta Ramge, ISBN 3-926972-90-4) muss vor Beginn des Semesters von den Teilnehmern bestellt werden.

Als Vorbereitung auf den Aufsatz in der Klausur sind zwei Übungsaufsätze abzugeben, nachdem diese von einem Kommilitonen/einer Kommilitonin durchgelesen und korrigiert worden sind.

Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses sind:

- a.) die regelmäßige und aktive Teilnahme an der wöchentlichen Doppelstunde (max. 3 Fehlstunden erlaubt)
- b.) ein Referat über einen Teilbereich der schwedischen Grammatik und über eine Kurzgeschichte
- c.) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- d.) das Bestehen der beiden Klausuren (1. Grammatik und Aufsatz 2. Übersetzung Deutsch-Schwedisch).

41133 Finnisch A

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 16 - 17.30, 107 Universitäts- und Stadtbibliothek, B IV, ab 8.10.2012

Do. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S23, ab 11.10.2012

H. Viherjuuri

Der Sprachkurs richtet sich an alle Interessenten ohne Vorkenntnisse und vermittelt Grundkenntnisse in der finnischen Sprache. Der Kurs ist ein Intensivkurs, d.h. es wird eine regelmäßige Teilnahme sowie eine aktive Bearbeitung des Unterrichtsstoffes zu Hause vorausgesetzt.

Erstsemester der Skandinavistik/Fennistik erhalten auf jeden Fall einen Platz im Kurs und melden sich bei Fragen bitte bei Heidi Viherjuuri! Die Erstsemester werden gebeten, einfach in die erste Sitzung zu kommen.

Fachstudenten, die den Kurs für das EM7 belegen wollen, melden sich bitte bei Heidi Viherjuuri.

Inhalte:

- Vermittlung des finnischen Alphabets und der Aussprache
- Vermittlung der finnischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)
- Lernstoff der Niveaustufe A1/A2
- grundlegende Aspekte der finnischen Grammatik:
 - Personal, und Possesivpronomen
 - Der Partitiv,
 - Deklination - Nomen, Adjektive, Pronomen, Numerale
 - Verben im Infinitiv, Präsens, Verbarten, negative Verbform
 - Stufenwechsel und Vokalharmonie bei Verben und Nomen
 - Innere und äußere Lokafälle
 - Zahlen bis 1000, und die Uhrzeit
 - landeskundliche Aspekte:
 - finnische Städte und Provinzen, finnische Mahlzeiten, Geschäfte und Institutionen, das finnische Schulsystem landestypische Lebens- und Kommunikationsformen (Stadt, Land, Sommerhaus, Sauna), Alltag und Familie
- Lernziele:
 - einfache Sätze und kurze Texte formulieren und verstehen
 - sich begrüßen und verabschieden

- sich und andere vorstellen sowie Fragen stellen
- um Auskunft bitten und Auskunft geben
- telefonieren und sich verabreden
- einkaufen und bezahlen
- nach dem Weg fragen, sich orientieren, um Hilfe bitten
- Vermutungen ausdrücken
- über den eigenen Tagesablauf sprechen (inkl. Zeitangaben)
- Wünsche äußern und sich beschweren
- kurze Texte schreiben

41134 Finnisch C: Aufbausprachausbildung Finnisch

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 54, ab 8.10.2012

P.Toivio-Kochs

Der Sprachkurs ist die Fortsetzung von Finnisch II. Zur Teilnahme an diesem Kurs sind der erfolgreich abgeschlossene Kurs Finnisch II oder entsprechende Vorkenntnisse erforderlich.

Der Besuch der begleitenden Übung (UE zum Kurs Aufbausprachausbildung Finnisch, 41129) wird dringend empfohlen!

Für die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung sind regelmäßige und aktive Teilnahme, sowie das Bestehen einer schriftlichen Klausur erforderlich.

Lernmaterial:

Kenttälä: Kieli käyttöön. Suomen kielen jatko-oppikirja. Gaudeamus. (Eine Sammelbestellung aus Finnland wird in der ersten Semesterwoche stattfinden.)

Buchholz: Grammatik der finnischen Sprache. Hempfen Verlag. (Kann in Deutschland erworben werden.)

41142 Fachspezifisches Informationsmanagement (Parallelkurs)

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 83, ab 17.10.2012

Mi. 10.10.2012 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 67

C.Berrenberg

41151 Einf. in die Skandinavistisch-fennistische Lit.wissenschaft (Parallelkurs)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 87, ab 15.10.2012

K.Müller

**SEMINARE DES HAUPTSTUDIUMS, DER
AUFBAUMODULE UND DER MASTERMODULE****41106 Skandinavisches Theater im 18. Jahrhundert**

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 40

Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 65, ab 9.10.2012

S.Schröder

In diesem Seminar soll nicht nur anhand ausgewählter Textbeispiele aus Dänemark (u.a. Holberg), Norwegen (u.a. Wessel) und Schweden die dramatische Literatur Skandinaviens im 18. Jahrhundert diskutiert, sondern auch das damalige Theater in seiner performativen Dimension thematisiert werden. Das Drama bzw. das Theater war in der Aufklärung das wichtigste Forum einer 'bürgerlichen Öffentlichkeit', die sich in diesem Zeitraum herausbildet und in der die zentralen Konzepte der neuen kulturellen, sozialen und politischen Selbstbestimmung verhandelt wurden.

41107 Theorie und Methodologie in der Kultur- und Literaturwissenschaft

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S23, ab 8.10.2012

S.Schröder

Der Kurs soll in Vorbereitung der Bachelorarbeit eine Einführung in die wichtigsten theoretischen und methodologischen Konzepte geben, mit denen die Vielfalt kultureller/literarischer Texte erschlossen werden kann. Im Sinne eines reflektierten Methoden- und Theoriepluralismus soll dabei besonderes Augenmerk der Frage gewidmet werden, welche (häufig impliziten) Prämissen dieser Konzepte haben und welche Art von Problemen mit ihnen eigentlich gelöst werden können.

Voraussetzung für den Scheinerwerb: Für BA-Studierende: Erfolgreicher Abschluß aller Basismodule. Ein benoteter Leistungsnachweis wird durch regelmäßige (mind. 80%) und aktive Teilnahme (inkl. Lektüre der aufgegebenen Texte) sowie die Übernahme eines Kurzreferates von 10 min. (inkl. Handout bzw. Ausdruck der verwendeten Folien) oder einer entsprechenden schriftlichen Aufgabe wie eines Stundenprotokolls

erworben. Die Note setzt sich zusammen aus der Referatleistung bzw. ihrem Äquivalent (2/3) und aus der Mitarbeit im Kurs (1/3).

41114 Übung Skandinavische Gegenwartsliteratur

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 94, ab 10.10.2012

S.Stromsnes

Denne kurset tar for seg nyere norsk litteratur. Skjønnlitterære tekster og øvrig kursmateriale skal leses av alle studenter. Foredrag holdes alene eller i gruppe. God forberedelse og aktiv muntlig deltakelse er en forutsetning. Semesterplan blir utdelt i første forelesning. Da gjøres også en felles bokbestilling.

41116 Lektüre skandinavischer Texte zur Kultur

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 57, ab 10.10.2012

S.Stromsnes

In diesem Kurs werden Texte aus unterschiedlichen kulturellen Themenbereichen in den jeweiligen Originalsprachen behandelt.

Der Semesterplan wird in der ersten Stunde bekanntgegeben.

Leistung: aktive und regelmäßige Teilnahme.

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Kurzreferat und ein Essay.

41117 Lektüre skandinavischer literarischer und literaturhistorischer Texte

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 69, ab 11.10.2012

S.Stromsnes

In dieser Übung erwerben die Studierenden eine vertiefte literaturwissenschaftliche Analysekompetenz literarischer und literaturhistorischer Texte, die in den jeweiligen Originalsprachen behandelt werden.

Leistung: aktive und regelmäßige Teilnahme.

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Kurzreferat und ein Essay.

41121 Übung Lektüre skand. Literatur 16.-19. Jahrhundert

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Do. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 18.10.2012

R.Renz

Der Semesterplan wird in der ersten Übung bekanntgegeben.

Für die benötigte Literatur wird eine Sammelbestellung in der ersten Unterrichtsstunde gemacht.

Leistung: aktive und regelmäßige Teilnahme

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Kurzreferat.

41122 Übung Lektüre skandinavischer Texte zur Kultur

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 57, ab 10.10.2012

U.Persson

In diesem Kurs werden Texte aus unterschiedlichen kulturellen Themenbereichen in den jeweiligen Originalsprachen behandelt.

Der Semesterplan wird in der ersten Stunde bekanntgegeben.

Leistung: aktive und regelmäßige Teilnahme

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Kurzreferat und ein Essay.

41123 Lektüre skandinavischer literarischer und literaturhistorischer Texte

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 69, ab 18.10.2012

R. Renz

In dieser Übung erwerben die Studierenden eine vertiefte literaturwissenschaftliche Analysenkompetenz literarischer und literaturhistorischer Texte, die in den jeweiligen Originalsprachen behandelt werden.

Leistung: aktive und regelmäßige Teilnahme

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Kurzreferat und ein Essay.

41128 Finnisch als finnougrische Sprache

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 10.10.2012

M. Järventausta

Die Übung besteht aus zwei inhaltlichen Blöcken. Im ersten Block werden strukturelle Eigenschaften des Finnischen systematisch ausgearbeitet, wobei der Schwerpunkt auf der Flexionsmorphologie liegt. Im zweiten Block wird ein kurzer Überblick über die gesamte uralische bzw. finnougrische Sprachfamilie im Hinblick auf ihre gemeinsamen strukturellen Eigenschaften gegeben.

Ein Reader liegt Ende September im Geschäftszimmer des Instituts für Skandinavistik/Fennistik zur Abholung bereit.

41130 Übung Lektüre finnischer Texte (Postwar Finnish Novel)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15

Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 75, ab 11.10.2012

H. Viherjuuri

Dozentin: Milla Peltonen

POSTWAR FINNISH NOVEL (exercise course, 2 cp.)

The course will present the trends in Finnish novel after the Second World War. The students will get an overall view to the Finnish novel from the end of the 1940s until now. Through lectures and exercises, and by reading some studies and exemplary novels from the different decades, students acquaint themselves with typical literary genres of the time (realism, modernism, postrealism, postmodernism) as well as with topical subjects and themes.

List of novels:

Meri, Veijo: Manillaköysi (1957; Das Manilaseil).

Hyyry, Antti: Kotona (1960; Daheim).

Linna, Väinö: Täällä Pohjantähden alla I–III (1959–1962).

Mukka, Timo K.: Maa on syntinen laulu (1964).

Salama, Hannu: Siinä näkijä missä tekijä (1972).

Kilpi, Eeva: Tamara (1972; Tamara).

Paasilinna, Arto: Hirtettyjen kettujen metsä (1983; Im Wald der gehenkten Füchse).

Krohn, Leena: Tainaron (1985; Tainaron: Post von einer anderen Stadt).

Snellman, Anja: Pelon maantiede (1995; Geografie der Angst).

Hotakainen, Kari: Juoksuhaudantie (2004; Aus dem Leben eines unglücklichen Mannes).

Oksanen, Sofi: Puhdistus (2008; Fegefeuer).

List of studies:

ARMINEN, ELINA: Keskeltä melua ja ääntä. Timo K. Mukan myöhäistuotanto, kirjallisuuskäsitys ja niiden suhde 1960-luvun yhteiskunnallis-kulttuuriseen keskusteluun. 2009. Pages 102–121.

PELTONEN, MILLA: "Mainettaan monipuolisempi – 1970-luvun kotimaisen kirjallisuuden linjoja." Kaisa Hypén (ed.): 1970-luku suomalaisessa kirjallisuudessa: poliittisen vuosikymmenen ilmiöitä. 2010. Pages 12–32.

NEVALA, MARIA-LIISA 1992: "Modernista postmoderniin? Mitä tapahtui suomalaiselle romaanille 1980-luvulla?" Risto Turunen et al. (ed.): Vaihtuva muoto. Tutkielmia suomalaisen romaanin historiasta. 1992. Pages 157–178.

OJAJÄRVI, JUSSI: Supermarketin valossa. Kapitalismi, subjekti ja minuus Mari Mörön romaanissa Kiltin yön lahjat ja Juha Seppälän novellissa "Supermarket". 2006. Pages 7–20.

41131 Contemporary trends in literary research

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 87, ab 9.10.2012

M. Järventausta

Dozentin: Milla Peltonen, Marja Järventausta

The seminar will lead us to the field of current theories and methods in Finnish literary studies. Firstly, there will be an introduction to the most favoured theories and studies of today, e.g. narrative theories, feminist theories, ecocriticism and cultural studies. Secondly, every student writes an essay on an optional book and tries to analyse it from the viewpoint of a certain theory. The essays will be treated and discussed during the sessions.

The list of theoretical reading will be informed later.

41135 Finnisch im Kontrast zum Deutschen

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 75, ab 10.10.2012

P. Toivio-Kochs

In dieser Übung werden zum einen morphosyntaktische Eigenschaften des Finnischen behandelt, die im Kontrast zum Deutschen von besonderer Interesse sind, und zum anderen werden lexikalisch-semantische Kontrastierungen in einigen zentralen Wortschatzbereichen durchgeführt. Die erfolgreiche Belegung dieser Veranstaltung setzt eine regelmässige Teilnahme voraus; dazu gehören u.a. Gruppenarbeiten und kleinere Referate.

41138 Übung Lektüre skandinavischer Texte zur Kultur

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 5

Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 57, ab 10.10.2012

I. Berg-Breuer

In diesem Kurs werden Texte aus unterschiedlichen kulturellen Themenbereichen in den jeweiligen Originalsprachen behandelt.

Der Semesterplan wird in der ersten Stunde bekanntgegeben.

Leistung: aktive und regelmäßige Teilnahme.

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Kurzreferat und ein Essay.

S P R A C H K U R S E

41125 Lesekompetenz schwedischsprachiger Texte

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 83, ab 19.10.2012

R. Renz

(Basismodul 5b)

Schwedisch für Fennistik-Studierende

Dieser Kurs baut auf den Sprachkurs „Grammatik der schwedischen Sprache“.

Eine rezeptive Lesefertigkeit wird anhand von authentischen Texten eingeübt. Der Lesefähigkeit soll die der Stufe B1 nach Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen entsprechen.

Vorausgesetzt ist eine Vorbereitung der Studierenden auf die einzelnen Kursstunden und eine aktive Teilnahme während der Kurse.

Die Sprachübung wird mit einer Klausur abgeschlossen.

41108 Dänisch A

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 28

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 8.10.2012

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 10.10.2012

I. Berg-Breuer

Der Erwerb einer grundlegenden kommunikativen Kompetenz sowie das Erlernen der Grundgrammatik und eines Grundwortschatzes ist Ziel des Kurses. Landeskundliche Themen werden teils durch "Kurzreferate" von den TeilnehmerInnen anhand von kurzen Texten im Lehrbuch besprochen. Der Kurs entspricht 1/2 des Basismoduls 2. Sofern der Kurs nicht voll belegt wird, können Studenten aus anderen Studienrichtungen teilnehmen.

Voraussetzung für den Erhalt einer Bescheinigung (für nicht BA-Studenten) ist

- a) die regelmäßige Teilnahme an beiden Doppelstunden
- b) die rechtzeitige Abgabe der schriftlichen Übungen
- c) das Mitschreiben der Übungsklausur

Lehrmaterial:

Olsen, Stig, Carsten Erick Rasmussen, Mette Mygind: Av, min arm. Dänisch für Deutschsprachige, Hempen Verlag, Bremen 2005 mit CD

41109 Dänisch C

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 75, ab 10.10.2012

I. Berg-Breuer

Das Aufbausprachmodul (4a.1) baut auf das Basismodul (2) im 1. und 2. Semester auf. Wir lesen und besprechen kürzere Texte - eine Mischung aus Literatur und Zeitungsartikeln etc. - zu landeskundlichen Themen. Die TeilnehmerInnen sind im Wechsel für Kurzreferate bzw. Fragen zu den Texten verantwortlich. Hierzu gibt es unterschiedliche schriftliche Übungen als "Hausaufgaben". Der Kurs wird mit einer Klausur (Übersetzung) abgeschlossen und entspricht 1/3 des Aufbausprachmoduls 4a. Sofern die Höchstteilnehmerzahl nicht erreicht wird, können auch andere als Bachelorstudenten sowie Studenten aus anderen Fachrichtungen teilnehmen.

Voraussetzungen für den Erhalt einer Teilnahmebescheinigung:

- a) regelmäßige und aktive Teilnahme
- b) rechtzeitige Abgabe der gestellten Aufgaben (mündlich und schriftlich)

41110 Isländisch A

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, S 90, ab 8.10.2012

Mi. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, S 90, ab 10.10.2012

I. Priebe

41111 Isländisch C

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 75, ab 10.10.2012

A. Magnúsdóttir

41112 Norwegisch A

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 35

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S16, ab 8.10.2012

Do. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S16, ab 11.10.2012

S. Stromsnes

In diesem Grundkurs wird durch das Lesen einfacher Texte, Konversations-, Grammatik-, Aussprache- und Hörübungen die Basis für die norwegische Sprachkompetenz gelegt. Ziel ist der Erwerb kommunikativer Fähigkeiten, die auf fachwissenschaftliche Erfordernisse abgestimmt wird. Der Kurs vermittelt auch einen ersten theoretischen und praktischen Einblick in die Landeskunde.

Lehrbuch: Olaug Strand: Med tusen ord.

Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahme Scheins sind:

a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den beiden Doppelstunden

b) die Abgabe der schriftlichen Übungen

c) das Bestehen des Tests (Inhalt: Grammatik, Aufsatz, Hör- und Textverständnis).

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Test.

Fachstudenten der Skandinavistik werden externen Studierenden vorgezogen. Fachstudenten, die keinen Platz bei der Online-Vergabe erhalten haben sollten, melden sich bitte per Email an Siri Strømsnes.

41113 Norwegisch C

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 57, ab 10.10.2012

S. Stromsnes

Der Kurs eignet sich für Studenten, die den Norwegisch B-Kurs (den Abschluss vom Basissprachmodul 2 in der norwegischen Sprache) erfolgreich abgeschlossen haben oder bereits den Norwegisch C-Kurs besucht, aber den Leistungsnachweis noch nicht erworben haben. Der Schwerpunkt dieses Kurses ist die norwegische Grammatik. Ein Teil des Seminars besteht aus Referaten, in denen die Studenten die bereits erlernte Grammatik (aus den Norwegisch A und Norwegisch B – Kursen) vorstellen und erklären. Als Vorbereitung auf den Aufsatz in der Klausur sind kürzere Übungsaufsätze abzugeben. Weiterhin werden im Kurs kulturelle und gesellschaftliche Aspekte durch Texte, schriftliche und mündliche Übungen sowie Übersetzungen behandelt.

Das Grammatikbuch (Praktische Grammatik der norwegischen Sprache von Kvitte / Gude-Husken ISBN 10: 3-926972-54-8) muss vor Semesterbeginn von den Teilnehmern bestellt werden.

Die Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses sind:

a) die regelmäßige und aktive Teilnahme.

b) ein Referat.

c) die Abgabe der schriftlichen Übungen.

d) das Bestehen der beiden Klausuren (1. Grammatik und Aufsatz 2. Übersetzung Deutsch-Norwegisch).

41115 Norsk kommunikasjon/ konversasjon

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 94, ab 8.10.2012

S. Stromsnes

I dette kurset står muntlig norsk i fokus. I kursets hoveddel presenterer og diskuterer studentene avisartikler og andre tekster som omhandler aktuelle og kulturelle temaer. Et viktig mål ved siden av å øve på å diskutere og å formulere seg godt på norsk, er å lære mer om det norske samfunnet og om forskjeller mellom Norge og Tyskland. Videre kommer vi til å jobbe intensivt med norsk uttale ved hjelp av lytteøvelser, uttaleøvelser og dialogiske øvelser. Vi kommer også til å se nærmere på språket i norske filmer og diskutere filmenes innhold på norsk.

Dieser Kurs dient als ein Zusatzkurs für diejenigen, die ihre norwegische Sprachfähigkeit verbessern möchten. Der Kurs setzt eine aktive Teilnahme voraus! Für den Erhalt eines Teilnahme Scheins ist erforderlich:

a) die regelmäßige und aktive Teilnahme

b) ein Referat über einen selbst ausgesuchten Artikel.

41118 Norwegischer Übersetzungskurs

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 12.10.2012

S. Stromsnes

Im Rahmen dieses Kurses werden deutsche Texte ausgesucht und von den Teilnehmern ins Norwegische übersetzt. Dabei handelt es sich um Texte unterschiedlicher Genres, wie Zeitungsartikel, Fachliteratur, Belletristik usw. Die unterschiedlichen Übersetzungsversionen und Übersetzungsmöglichkeiten werden diskutiert, was eine gute Vorbereitung seitens der Studenten voraussetzt. Anschließend wird auf grammatische Fragen eingegangen, welche bei der Übersetzung vom

Deutschen ins Norwegische von Wichtigkeit sind. Der Übersetzungskurs richtet sich hauptsächlich an den weiterkommenden Studenten der norwegischen Sprache.

41119 Schwedisch A

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 9.10.2012

Do. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 11.10.2012

In diesem Grundkurs wird durch das Lesen einfacher Texte, Konversations-, Grammatik-, Aussprache- und Hörübungen die Basis für die schwedische Sprachkompetenz gelegt.

Ziel ist der Erwerb kommunikativer Fähigkeiten, die auf fachwissenschaftliche Erfordernisse abgestimmt wird. Dieser Kurs vermittelt auch einen ersten theoretischen und praktischen Einblick in die Landeskunde.

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Test.

Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahme Scheins sind:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den beiden Doppelstunden
- b) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- c) Bestehen des Tests (Inhalt: Grammatik, Aufsatz, Hör- und Textverständnis).

Dieser Kurs ist nur für Fachstudenten/-innen!

U. Persson

41120 Schwedisch C

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S26, ab 10.10.2012

U. Persson

Der Kurs eignet sich für Studenten, die den Schwedisch II-Kurs (den Abschluss vom Basissprachmodul 2 in der schwedischen Sprache) erfolgreich abgeschlossen haben oder bereits den Schwedisch III-Kurs besucht, aber den Leistungsnachweis noch nicht erworben haben. Dieser Kurs ist auch erforderlich für die ZP.

Schwerpunkt dieses Kurses ist die grammatische Korrektheit der schwedischen Sprache. Ein Teil des Seminars besteht aus Referaten, in denen die Studenten die bereits erlernte Grammatik, aus den früheren Schwedisch I und Schwedisch II- Kursen vorstellen und erklären.

Für den Kurs werden außerdem kulturelle und gesellschaftliche Aspekte durch weitere Texte, Übungen sowie Übersetzungen behandelt. Für das dafür benötigte Lehrmaterial wird eine Sammelbestellung in der ersten Unterrichtsstunde gemacht.

Das Grammatikbuch (Praktische Grammatik der schwedischen Sprache von Brigitta Ramge, ISBN 3-926972-90-4) muss vor Beginn des Semesters von den Teilnehmern bestellt werden.

Als Vorbereitung auf den Aufsatz in der Klausur sind zwei Übungsaufsätze abzugeben, nachdem diese von einem Kommilitonen/einer Kommilitonin durchgelesen und korrigiert worden sind.

Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses sind:

- a.) die regelmäßige und aktive Teilnahme an der wöchentlichen Doppelstunde (max. 3 Fehlstunden erlaubt)
- b.) ein Referat über einen Teilbereich der schwedischen Grammatik und über eine Kurzgeschichte
- c.) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- d.) das Bestehen der beiden Klausuren (1. Grammatik und Aufsatz 2. Übersetzung Deutsch-Schwedisch).

41124 Schwedischer Übersetzungskurs

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 69, ab 19.10.2012

R. Renz

Übersetzungskurs für Studierende im Hauptstudium

Es werden überwiegend aktuelle deutsche Texte ausgesucht und von den Teilnehmern in die schwedische Sprache übersetzt.

Bei den Seminaren werden verschiedene Übersetzungsvorschläge diskutiert. Anschließend werden sprachliche Übungen durchgenommen, welche die Übersetzungsfälle verdeutlichen und/oder die Sprachkompetenz der Teilnehmer stärken sollen. Voraussetzung hierfür ist eine gute Vorbereitung seitens der Studierenden.

41133 Finnisch A

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 16 - 17.30, 107 Universitäts- und Stadtbibliothek, B IV, ab 8.10.2012

Do. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S23, ab 11.10.2012

H. Viherjuuri

Der Sprachkurs richtet sich an alle Interessenten ohne Vorkenntnisse und vermittelt Grundkenntnisse in der finnischen Sprache. Der Kurs ist ein Intensivkurs, d.h. es wird eine regelmäßige Teilnahme sowie eine aktive Bearbeitung des Unterrichtsstoffes zu Hause vorausgesetzt.

Erstsemester der Skandinavistik/Fennistik erhalten auf jeden Fall einen Platz im Kurs und melden sich bei Fragen bitte bei Heidi Viherjuuri! Die Erstsemester werden gebeten, einfach in die erste Sitzung zu kommen.

Fachstudenten, die den Kurs für das EM7 belegen wollen, melden sich bitte bei Heidi Viherjuuri.

Inhalte:

- Vermittlung des finnischen Alphabets und der Aussprache
- Vermittlung der finnischen Sprache in allen Fertigungsbereichen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)
- Lernstoff der Niveaustufe A1/A2
- grundlegende Aspekte der finnischen Grammatik:
 - Personal, und Possesivpronomen
 - Der Partitiv,
 - Deklination - Nomen, Adjektive, Pronomen, Numerale
 - Verben im Infinitiv, Präsens, Verbarten, negative Verbform
 - Stufenwechsel und Vokalharmonie bei Verben und Nomen
 - Innere und äußere Lokalfälle
 - Zahlen bis 1000, und die Uhrzeit
 - landeskundliche Aspekte:
 - finnische Städte und Provinzen, finnische Mahlzeiten, Geschäfte und Institutionen, das finnische Schulsystem landestypische Lebens- und Kommunikationsformen (Stadt, Land, Sommerhaus, Sauna), Alltag und Familie
- Lernziele:
 - einfache Sätze und kurze Texte formulieren und verstehen
 - sich begrüßen und verabschieden
 - sich und andere vorstellen sowie Fragen stellen
 - um Auskunft bitten und Auskunft geben
 - telefonieren und sich verabreden
 - einkaufen und bezahlen
 - nach dem Weg fragen, sich orientieren, um Hilfe bitten
 - Vermutungen ausdrücken
 - über den eigenen Tagesablauf sprechen (inkl. Zeitangaben)
 - Wünsche äußern und sich beschweren
 - kurze Texte schreiben

41134 Finnisch C: Aufbausprachausbildung Finnisch

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 54, ab 8.10.2012

P. Toivio-Kochs

Der Sprachkurs ist die Fortsetzung von Finnisch II. Zur Teilnahme an diesem Kurs sind der erfolgreich abgeschlossene Kurs Finnisch II oder entsprechende Vorkenntnisse erforderlich.

Der Besuch der begleitenden Übung (UE zum Kurs Aufbausprachausbildung Finnisch, 41129) wird dringend empfohlen!

Für die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung sind regelmäßige und aktive Teilnahme, sowie das Bestehen einer schriftlichen Klausur erforderlich.

Lernmaterial:

Kenttälä: Kieli käyttöön. Suomen kielen jatko-oppikirja. Gaudeamus. (Eine Sammelbestellung aus Finnland wird in der ersten Semesterwoche stattfinden.)

Buchholz: Grammatik der finnischen Sprache. Hempen Verlag. (Kann in Deutschland erworben werden.)

41137 Finnischer Konversationskurs

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 75, ab 8.10.2012

P.Toivio-Kochs

Dieser Kurs eignet sich für alle StudentInnen mit mindestens Basissprachkenntnissen in Finnisch (Finnisch II oder ähnliche Kenntnisse), die ihren mündlichen Sprachkompetenz verstärken möchten. Auch fortgeschrittene StudentInnen können gerne am Kurs teilnehmen, weil im Kurs in verschiedenen Niveaugruppen gearbeitet werden kann. Der Kurs umfasst u.a. Gruppenarbeit, Konversation, Dialogübungen, Rollenspiele, Analyse von Texten und kleine Vorträge. Die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung setzt eine regelmäßige und aktive Teilnahme voraus.

41143 Schwedisch A (Parallelkurs für Hörer aller Fakultäten)

4 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 40

Di. 8 - 9.30, 107 Universitäts- und Stadtbibliothek, B V, ab 16.10.2012

Do. 8 - 9.30, 107 Universitäts- und Stadtbibliothek, B V, ab 18.10.2012

R.Renz

41146 Norwegisch A (Parallelkurs Hörer aller Fakultäten)

4 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 35

Di. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 92, ab 9.10.2012

Do. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 92, ab 11.10.2012

E.Brandenburg

41148 Finnisch A (Parallelkurs Hörer aller Fakultäten)

4 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 85, ab 8.10.2012

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 85, ab 10.10.2012

H.Viherjuuri

41150 Dänisch A (Parallelkurs Hörer aller Fakultäten)

4 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 90, ab 11.10.2012

Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 65, ab 12.10.2012

I.Berg-Breuer

K O L L O Q U I E N

41105 Neuerscheinungs-, Forschungs- und Examenskolloquium

2 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, S 84, ab 8.10.2012

S.Schröder

Dieses Kolloquium steht allen Interessierten offen: BA-Studierenden ebenso wie Master- und Magisterstudierenden sowie Doktoranden. Die Lehrveranstaltung soll den Teilnehmenden aus diesen Gruppen die Möglichkeit bieten, ihre Qualifikationsarbeiten zu entwickeln, zu präsentieren und diskutieren zu lassen. Darüber hinaus sollen projektübergreifende Probleme aufgegriffen, Arbeitstechniken in der Abschlußphase vermittelt sowie relevante Neuerscheinungen kritisch gesichtet werden.

41132 Kolloquium für Examenskandidaten

1 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 10

k.A., n. Vereinb

M.Järventausta

Kollokviossa opintojensa loppuvaiheessa olevat ja kandin- tai maisterintyötään kirjoittavat opiskelijat esittelevät omaa tutkimusaihettaan ja siihen liittyviä kysymyksiä. Lisäksi paneudutaan yleisiin tutkielman tekemisen ongelmiin ja tutustutaan tutkimuskirjallisuuteen.

Ensimmäinen kokoontuminen, jossa sovitaan lukukauden ohjelma, on 10.10. klo 12.00 huoneessa 032.

TUTORIEN

ERGÄNZUNGSSEMINARE

41129 UE zum Kurs Finnisch C: Aufbausprachausbildung Finnisch (41134)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15

Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 84, ab 9.10.2012

P.Toivio-Kochs

Diese Übung dient als Ergänzung zum Kurs Aufbausprachausbildung Finnisch I und bietet die Möglichkeit, die im Kurs erworbenen Finnischkenntnisse zu vertiefen. Der Besuch dieser Übung wird allen Studierenden im Aufbaukurs dringend empfohlen!

Für die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung wird eine regelmäßige und aktive Teilnahme vorausgesetzt.

Lernmaterial:

Kenttälä: Kieli käytön. Suomen kielen jatko-oppikirja. Gaudeamus. (Eine Sammelbestellung aus Finnland wird in der ersten Semesterwoche stattfinden.)

Buchholz: Grammatik der finnischen Sprache. Hempen Verlag. (Kann in Deutschland erworben werden.)

41136 Lesekompetenz

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 75, ab 10.10.2012

H.Viherjuuri

Lesekompetenz Finnisch

Lesekompetenz in einer ist von den klassischen Kompetenzen am schnellsten zu erreichen. Beim Lese-prozeß läßt sich die Zeit zum Reflektieren anhalten. Man kann den Erschließungsprozess beim Lesen eines Textes selber kognitiv steuern. Texte in fremden Sprachen sind weltweit zugänglich und liefern die Basis für Informationen, die weltweit nutzbar sind. Die Grundlagen für den weltweiten Informations-austausch, für den damit verbundenen kulturellen wie wirtschaftlichen Austausch und die damit verbunden Konventionen und rechtlichen Vorstellungen werden in geschrie-bener Sprache ausgetauscht. Schriftlichkeit gewinnt ein neues Gewicht. Die Lesekompetenz wird somit zum wichtigsten Einstieg in die rezeptive Kompetenz.

Ziele:

- allgemeines Textverständnis entwickeln
- Informationen entnehmen - textbezogene Interpretation entwickeln
- Reflexion über den Textinhalt
- Reflexion über die Textform -Informationen entnehmen
- textbezogene Interpretation entwickeln
- Reflexion über den Textinhalt
- Reflexion über die Textform

41139 Utopie und Politik in der finnlandschwedischen Literatur von ca. 1900-1950

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 75, ab 11.10.2012

J.Meurer-Bongardt

S.Schröder

Das Hauptseminar beschäftigt sich mit schwedischsprachiger Literatur aus Finnland in einer Zeit großer politischer und gesellschaftlicher Umwälzungen. In diese Zeit fällt eine der markantesten Perioden der finnlandschwedischen Literaturgeschichte. Mit den Debüts von Edith Södergran, Hagar Olsson und Elmer Diktonius wurde der finnlandschwedische Modernismus eingeläutet, der eine Vorreiterposition für den gesamten Sprachraum einnahm. Politisches Engagement und ästhetische Erneuerung stehen vor allem bei Olsson und Diktonius in einem engen Verhältnis zueinander.

In diesem Seminar soll ein Einblick in verschiedene politische und kulturelle Debatten gewährt werde, die bedeutungsvoll für das Verständnis des finnlandschwedischen Modernismus sind. Dabei wird auf die politischen und kulturellen Entwicklungen in ganz Europa Bezug genommen. Weiterhin wird das Verhältnis der Modernisten zu ihren Vorgängern diskutiert. Außerdem gehen wir auf die Diskussion um die Bezeichnung „finnlandschwedisch“ ein. Für einige Texte ist das Verhältnis von Text und Bild bedeutungsvoll, weshalb auch dieser Aspekt intensiver besprochen wird.

41141 Snorri Sturluson

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15

Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 94, ab 12.10.2012

R. Jucknies

Snorri Sturluson (1179-23.09.1241) war sicherlich eine der zentralen Gestalten des isländischen Mittelalters. Seine Leistungen als Geschichtsschreiber mit der Heimskringla, als Dichter und Lehrer mit der Prosa-Edda, als Bauherr von Reykholt, als politischer Strippenzieher zwischen König und Jarl in Norwegen, schließlich sein Scheitern innerhalb des eigenen Familienverbands der Sturlungen wollen wir in diesem Kurs untersuchen und zu verstehen versuchen. Eine kursorische Lektüre der altnordischen Quellen ist selbstverständlich im Kurs inbegriffen, daher sind entsprechende sprachliche Kenntnisse von Vorteil. Die inhaltlichen Schwerpunkte werden wir zu Beginn des Kurses je nach Interessenlage der Teilnehmer festlegen.

Leistungsnachweis durch Hausarbeit.

41144 Visuelle Kultur in Schweden um 1900

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 85, ab 8.10.2012

A. Heinen

In dem Kurs sollen grundlegende Kenntnisse zur visuellen Kultur in Schweden um 1900 vermittelt werden. Neben einer theoretischen Einführung in die Thematik werden wir vor allem Beispiele der visuellen Kultur behandeln, die abseits des hochkulturellen Kanons liegen. Auf diese Weise besteht die Möglichkeit Impulse für eventuelle eigene Forschungsarbeiten (Bachelor etc.) aufzunehmen.

Kunsthistorische Fachkenntnisse sind nicht von Nöten, aber natürlich willkommen.

Grundständige festlandskandinavische Sprachkenntnisse sollten vorhanden sein, da wir mitunter skandinavische Texte und Quellen behandeln werden (ca. 3. Semester).

Kursleitung: Anne-Katrin Heinen

Rückfragen gerne per Email!

41149 Übersetzungskurs Altwestnordisch

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 75, ab 9.10.2012

E. Brandenburg

41149b Einführung in das Färöische

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 10.11.2012 9 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb

Sa. 1.12.2012 9 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIb

R. Jucknies

Dozent: Dr. Richard Kölbl

Der Kurs bietet in etwa 3 - 4 Doppelstunden pro Samstag einen Einblick in die Entwicklung der färöischen Sprache aus ihren altwestnordischen Wurzeln bis heute sowie in die heutige Sprachsituation. Der Schwerpunkt des Kurses soll (nach Absprache mit den Teilnehmern) jedoch auf der Einführung in die moderne färöische Sprache anhand verschiedener Unterrichtsmaterialien liegen. Dabei werden die Aussprache, typische Lautgesetze wie ljóðglopp und ljóðsvinn, skerping, Umlaute usw. behandelt und eine Übersicht über die wichtigsten grammatikalischen Regeln gegeben. Ziel soll sein, dass die Teilnehmer ein Gefühl für die Sprache entwickeln und mit den Materialien, u.a. dem Sprachführer "Färöisch" (Verf. Richard Kölbl. Kauderwelsch Band 171, Reise Know How-Verlag Peter Rump, Bielefeld, 2004), selbständig einfache Sätze bilden können. Abgerundet und aufgelockert wird der Kurs durch Informationen über die Färöer selbst, über Literatur, Musik, Kulturleben, Küche usw.

Kursgrundlage ist der Sprachführer, bitte anschaffen (fakultativ auch die Aussprache-CD, ist für jeweils 7,90 € zu erwerben). Vor Kursbeginn bitte die Ausspracheseiten 16 - 26 erarbeiten, damit erste Grundkenntnisse den Einstieg etwas einfacher und den Kursablauf effektiver machen.

41624 Literatur und Wahrnehmung um 1900 (Zola, Strindberg)

2 SWS; Oberseminar; Max. Teilnehmer: 40

Di. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S14

W. Nitsch
S. Schröder

In dem gemeinsamen romanistisch-skandinavistischen Oberseminar sollen mit August Strindbergs *Inferno* (1897) sowie L'Œuvre von Émile Zola (1886) zwei Werke im Zentrum stehen, die als literarische Interdiskurse mediale Entwicklungen, zeitgenössische Medizindiskurse und ästhetische Diskussionen zugleich reflektieren und gestalten. Die Analyse der Werke und ihre Kontextualisierung erlauben so einen Einblick, wie Wahrnehmung im europäischen Roman um 1900 literarisch verhandelt wurde. Das metropolitane Paris war an der Jahrhundertwende nicht nur das selbstverständliche Zentrum der

französischen Literatur, sondern auch für viele skandinavische Schriftsteller wie Strindberg der Ort, an dem sie ihr Wahrnehmungssensorium für die Moderne schärften. Gastvortragende sollen zur Vertiefung einzelner Problemkomplexe in das Oberseminar eingeladen werden.